STUNDENTAFEL DER BERUFSFACHSCHULE

FACHRICHTUNG MUSICAL	Wöchentliche Unterrichtsstunden im Jahr:			
PFLICHTFÄCHER	1.	2.	3.[1]	4.[2]
HAUPTFÄCHER				
GESANG (E)	2	2	2	2
TANZ (G)				
Tanztraining, -Technik, Step (K)	4	4	1	1
Tanz-Ensemble (K)	1	1	-	-
Choreographie, Audition-Training (K)	-	1	-	-
Tanzmethodik, Unterrichtsaufbau und Gestaltung (G)	-	-	2	-
Tänzerische Stilrichtungen (G)	-	-	-	2
SCHAUSPIEL				
Grundlagen Schauspiel, Improvisation (K)	3	1	1	1
Improvisations- und Schauspieltraining (K)	1	1	1	1
Schauspiel (E)	-	1	1	1
CHORLEITUNG/ENSEMBLELEITUNG (G/K)	3	3	-	-
MUSIKALISCHE PFLICHTFÄCHER				
Pflichtfachinstrument (E/G)	1	1	1	1
Unterrichtspraktisches Klavierspiel	-	-	1	-
Gehörbildung (G)	1	1	1	1
Rhythmische Gehörbildung (G/K)	1	1	1	1
Chorsingen (K)	2	2	2	2
Songinterpretation, Ensemblesingen (G)	3	3	3	3
Allg. Musiklehre (K/Kl)	1	-	-	-
Geschichte des Musicals (K/Kl)	-	1	-	-
Allg. Musikgeschichte und Literatur (K/Kl)	3	3	-	-
Instrumentenkunde und Akustik (K/Kl)	1	-	-	-
Harmonielehre, Tonsatz (G)	2	2	-	-
Formenlehre, Werkanalyse (K/Kl)	1	1	-	-
Arrangement	-	-	2	2
Jazz-Harmonik (G)	-	1	1	-
Musikpädagogik (Kl)	-	-	2	-
Pädagogisch-künstlerisches Seminar				
a) Schwerpunktmodul Methodik/Didaktik, Unterrichtspraxis	-	-	3	-
b) Profilmodul Schulspezifisches Schwerpunktfach*	-	-	2	-
Künstlerisch wissenschaftliches Seminar (G/K)				
a) Schwerpunktmodul Musiktheorie, Musikpraxis, Musikwissenschaft	-	-	-	4
b) Profilmodul Schulspezifisches Schwerpunktfach* oder Musikpädagogik	-	-	-	2
	30	30	27	24
ALLGEMEINBILDENDE FÄCHER				
Religion	1	1	-	-
Deutsch	2	2	-	-
Sozialkunde	2	2	-	-
WAHLFÄCHER				
Wahlfachunterricht (Instrument/Gesang) (E/G)	1/2	1/2	-	-
Musik und Business (G/K)	-	1	-	-
Rock/Pop/Jazz (G/K)	2	2	-	-
Computer und musikalische Gestaltung (G/K)	2	2	-	-
Musikproduktion/tontechnische Medien (E/G)	2	2	-	-
Schulspezifisches Wahlfach (E/K/G)	2	2	2	2

[1] pädagogisches Aufbaujahr / [2] Künstlerisches Aufbaujahr / (E) – Einzelunterricht / (G) – Gruppenunterricht (3-6-Personen) / (K) – Kursunterricht (größere Teilnehmerzahl) / (Kl) – Klassenunterricht

*Schulspezifisches Schwerpunktfach kann sein:
- Geschichte/Literatur und Ensemblespiel im Hauptfachinstrument/Gesang
- Ensembleleitung/Chorleitung
- Musizieren in der Ganztagsbetreuung
- Klassenmusizieren
- Geragogisches Musizieren
- Inklusives Musizieren
- Interkulturelles Musizieren
- Musizieren in der Kindertagesstätte (Kita)
- Therapeutisches Musizieren

GEHÖRBILDUNG

PRAKTISCHER TEIL

Einfache Melodien und Rhythmen nachsingen, nachklatschen und ergänzen. Vom Blatt singen und klatschen.

SCHRIFTLICHER TEIL

Vergleichen von Höreindrücken und dem Notenbild (Unterschiede feststellen in Melodien und Rhythmen) Dur- und Moll unterscheiden (evtl. auch Dominantseptakkord und verminderter Septakkord), Intervalle erkennen (Prim bis Oktav), Taktarten erkennen (4/4, 3/4).

Zur Vorbereitung der Theorie- und der Gehörbildungsprüfung befinden sich auf der Homepage der Berufsfachschule Sulzbach-Rosenberg sowohl Übungsbögen als auch eine Literaturliste mit Empfehlungen für Bücher und Computerprogramme.

Die im Musicalzweig unterrchtenden Dozenten sind dort ebenfalls vorgestellt.

www.bfsm-sulzbach.de

LEHRINHALTE

GESANG

Kernarbeit ist die Entfaltung einer individuellen körperverbundenen Stimm- und Gesangstechnik. Um die Direktheit und Intensität zu erreichen, die den Vortrag eines Musicalsongs einzigartig machen, wird eingehend an Stimmsitz, Artikulation und Atemführung auf den Grundlagen der klassischen Gesangstechnik unter Einbeziehung einer starken Körperlichkeit gearbeitet.

LIEDINTERPRETATION

Die szenische Interpretation von Songs der Musicalliteratur beinhaltet eine persönliche Auseinandersetzung mit dem Material. Dabei geht es vor allem um Authentizität, Ausdruckskraft und das Einbringen der eigenen Persönlichkeit.
Die Lieder werden konkret in Hinblick auf Auditions und Aufnahmeprüfungen erarbeitet.

SCHAUSPIEL

Aufbauend auf einem gezielten Körper-, Stimm- und Improvisationstraining, werden die SchülerInnen an Körperbewusstsein, szenische Vorgänge und das Spiel mit Bühnenpartnern herangeführt. In der szenischen Arbeit liegt der Fokus auf der Rollenarbeit, mit dem Ziel den individuellen Ausdruck des Einzelnen zu fördern.
Eine weitere Grundlage des Unterrichts bilden Textarbeit, Präsenztraining und die Sensibilisierung der Sinneswahrnehmung. Im Verlauf der Ausbildung werden die SchülerInnen bei der Erarbeitung eines klassischen und eines modernen Monologs begleitet.

TANZ

Die Tanz-Ausbildung umfasst die Bereiche Ballett, Jazz-, Modern- und Steptanz. Außerdem widmet sie sich dem gezielten Krafttraining. Eine Unterrichtseinheit beinhaltet ein Warm Up sowie technische Grundlagen aus den Bereichen Fuß-/Beinarbeit, Schnelligkeit und Beweglichkeit, Balance, Dehnung, Drehungen und Sprungkraft. Im Anschluss werden verschiedene Musical-Choreographien erarbeitet.

BERUFSFACHSCHULE FÜR MUSIK SULZBACH-ROSENBERG

Ausbildungszweig Musical

Eine Einrichtung des Bezirks Oberpfalz

BERUFSFACHSCHULE FÜR MUSIK SULZBACH-ROSENBERG

bietet als einzige öffentliche Berufsfachschule einen Ausbildungszweig Musical in enger Kooperation mit der Musical-Abteilung der Bayerischen Theaterakademie August Everding an.

ZIELE

1. Die Vorbereitung zur Aufnahmeprüfung an einer professionellen Ausbildungsstätte für Musical.
2. Die Einbeziehung von Musik, Sprache und Tanz in der Arbeit mit Kinder-, Jugend- und Erwachsenenchören.
3. Die 2-jährige Musicalausbildung beinhaltet auch die allgemeinen Ausbildungsziele einer BFS für Musik.

ABSCHLUSSQUALIFIKATION

Staatlich geprüfte EnsembleleiterIn in der Fachrichtung Musical. Die Ausbildung ist förderlich als Zusatzqualifikation für Tätigkeiten in musikverwandten Berufen oder im sozialen Bereich. (Kindergarten, Familienhilfe, Pflegeberufe)

ALLG. BILDUNGSZIELE

Durch den erfolgreichen Besuch der Berufsfachschule für Musik wird das Bildungsziel der Berufsschule erreicht. Aufgrund des erfolgreichen Abschlusses der zweijährigen Ausbildung an einer Berufsfachschule für Musik wird bei überdurchschnittlichen Leistungen und dem Nachweis befriedigender Englischkenntnisse der mittlere Schulabschluss verliehen.

VORAUSSETZUNG

Die Aufnahme in die Berufsfachschule für Musik setzt voraus:

4. mindestens das Zeugnis über den erfolgreichen Hauptschulabschluss,
5. Fachliche Eignung, festgestellt durch eine Eignungsprüfung,
6. gesundheitliche Eignung, ggf. nachgewiesen durch Attest.

AUSBILDUNGSFÖRDERUNG

Der Besuch der Berufsfachschule für Musik wird nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz gefördert. An den staatlichen Schulen besteht Schulgeld- und Lernmittelfreiheit.

AUSBILDUNGSDAUER

Die Ausbildung umfasst 2 bzw. 3 Jahre (Aufbaujahr) im Vollzeitunterricht. Sie schließt mit einer staatlichen Abschlussprüfung ab.

EIGNUNGSPRÜFUNG

Voraussetzung für die Zulassung zum Fachbereich Musical ist die erfolgreiche Absolvierung der Eignungsprüfung. Geprüft werden:

1. die stimmliche Veranlagung (Gesang)
2. die darstellerische Begabung (Schauspiel)
3. die körperlichen Voraussetzungen (Tanz)
4. die allgemeine musikalische Veranlagung und elementare Theoriekenntnisse

ANFORDERUNG AUFNAHMEPRÜFUNG

GESANG

Auswendig gelernter Vortrag von drei Songs bzw. Liedern unterschiedlichen Charakters aus den Bereichen Musical, Popularmusik, Jazz oder Chanson. Playbacks sind nicht erlaubt. Die Klavierbegleitung kann von der Schule gestellt werden.

Zulässig ist nur gut lesbares Notenmaterial in der richtigen Tonart. Falls eine Klavierbegleitung erwünscht ist, sollte das Notenmaterial rechtzeitig zur Einsicht zugeschickt werden.

SCHAUSPIEL

Freier Vortrag eines Monologs und eines Gedichts, Umsetzung szenischer Vorgaben mittels Improvisation.

TANZ

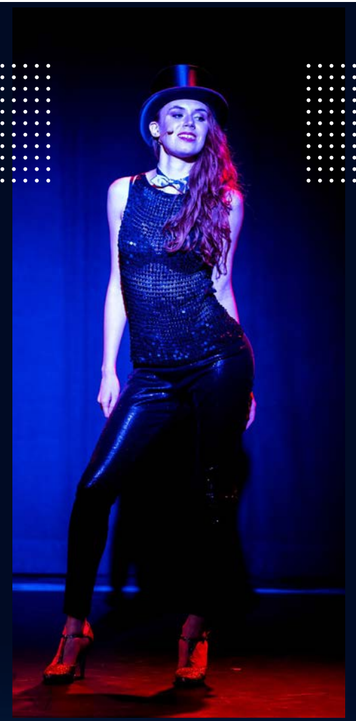
Die Prüfung beinhaltet ein Warm up. Anschließend wird eine Choreographie erarbeitet, die in kleinen Gruppen vorgetanzt werden muss.

THEORETISCHER TEIL

ALLGEMEINE MUSIKLEHRE

Notation: Notenhälse, Notenwerte, Pausen, Oktavbereiche

Bezeichnung der Stammtöne im Violin- und Basschlüssel, Vorzeichen, Versetzungszeichen, Dur/Moll-Tonleitern, Quintenzirkel, Intervalle (Prim bis Oktave) Taktarten und Rhythmen (2/4, 3/4, ...), Musikalische Fachausdrücke (Tempo, Dynamik, Artikulation, etc.).



INFORMATION UND ANMELDUNG BERUFSFACHSCHULE FÜR MUSIK

Konrad-Mayer-Str. 2
92237 Sulzbach-Rosenberg

Telefon: 09661-3088
Fax: 09661-53551

E-Mail: bfsmusik@bezirk-oberpfalz.de
Internet: www.bfsm-sulzbach.de

sm / Fotos: Daniel Schumacher